

Erdungsmessung



RE A mA

Lieferumfang:

- 1 St. DGC-1000A
- 1 St. Batterie 9 V, IEC LR6
- 1 St. Bedienungsanleitung
- 1 St. Kalibrierschleife
- 1 St. Tasche

DGC-1000 A Strommesszange zur Erdschleifenmessung

Funktionen

- Erdschleifenmessung von 0,025...1500 Ω
- Ableitstrommessung (Leckstrom)
0,2 mA...1000 mA
- Strommessung 0,2 A...30 A

Geräteinformationen

- Messwertspeicher für 116 Messwerte
- Aufzeichnungsintervall 1...255 s
- Grenzwerteinstellung mit Alarmfunktion
- Data Hold Funktion
- Zangenöffnung 23 mm
- Mitgelieferte Kalibrierschleife

Gerätehighlights

- Erdungsmessung in geschlossenen Erdungssystemen ohne Setzen von Erdspeifen
- Strommessung TRMS

Technische Daten

Anzeige	LCD, 4-stellig, 9999 Digits
Anzeigebereiche/Auflösung	
Erdungswiderstand	0,025 ...1500 Ω
Ableitstrom	0,2...1,000/10,00/100,0/1000mA 0,001/0,01/0,1/1 mA
Strom	0,2 A...4,000 A/30 A 0,001/0,01 A
Messwertspeicher	für 116 Messwerte
Aufzeichnungsintervall	1 ... 255 s
Allgemein	
Crest-Faktor	< 3
Verschmutzungsgrad	2
Messkategorie	CAT III/300 V, CAT II/600 V
Sicherheit nach	DIN VDE 0411/IEC 61010
Zangenöffnung	ca. 23 mm
Stromversorgung	1 x Batterie 9 V, IEC 6LR61
Maße	257 x 100 x 47 mm
Gewicht	ca. 640 g

Bestellangaben:

Bezeichnung	Best.-Nr.	Artikel-Nr.
DGC-1000 A	DGC-1000 A	2731217

Erdschleifenmessung mit einer Strommesszange

Bei Erdungsanlagen mit untereinander verbundenen Erden, die eine geschlossene Schleife bilden (z.B. die Blitzschutzanlage eines Hauses), kann mittels einer Strommesszange zur Erdschleifenmessung (DGC-1000A) der Erdungswiderstand jeder Erdschleife schnell und sicher ermittelt werden.

Bei der DGC-1000A Strommesszange handelt es sich um eine Zange mit praktisch zwei Stromzangen die in einem Gehäuse verbaut sind. Diese Zange kombiniert die Funktionen von zwei Stromzangen, die zur spießlosen Erdschleifenwiderstandsmessung benötigt werden,

in einem kompakten und bedienungsfreundlichen Messgerät.

Dazu wird mit einer Stromzange ein Messstrom in die Erdschleife induziert, mit einer zweiten Zange wird der Strom durch den Erder gemessen und daraus der Widerstand der Erdschleife für den jeweiligen Erder ermittelt.

